10.12.2013 – 15:34 Uhr

ikr: Dritter Monitoringbericht zur Agenda 2020 zur Kenntnis genommen

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung hat an ihrer Sitzung vom 3. Dezember 2013 den Monitoringbericht 2013 zur Agenda 2020 des Fürstentums Liechtenstein zur Kenntnis genommen. Der Monitoringbericht wurde zum dritten Mal erstellt. Der von unabhängigen Experten erstellte Bericht zeigt auf, inwieweit sich Liechtenstein im letzten Jahr in Richtung der sechs strategischen Ziele der Agenda 2020 entwickelt hat.

Gesamtbild nach wie vor positiv

Das Monitoring zur Agenda 2020 zeigt anhand von 44 Indikatoren, inwieweit sich Liechtenstein in Richtung der sechs strategischen Ziele der Agenda 2020 entwickelt.

Gegenüber dem letztjährigen Monitoringbericht zur Agenda 2020 haben sich bei der Beurteilung der Entwicklung in den sechs strategischen Zielbereichen einige Veränderungen ergeben. Das Gesamtbild ist nach wie vor mehrheitlich positiv. In vier Zielbereichen liegen die aggregierten Bewertungen im grünen Bereich, d.h. die Entwicklung verläuft im Sinne der Zielsetzung: «Chancen des Kleinstaats in der Internationalisierung nützen», «Innenpolitische Handlungsfähigkeit erhöhen», «Natürliche Lebensgrundlagen sichern» und «Lebensqualität erhöhen». Letzter Zielbereich ist der einzige, in dem gegenüber dem letztjährigen Monitoringbericht eine bessere Bewertung resultierte. Beim Ziel «Wirtschaftsstandort stärken» fällt die Beurteilung im vorliegenden Monitoringbericht neutral aus, der Zielbereich «Fiskalpolitische Handlungsfähigkeit erhalten» ist derzeit nicht erreicht.

Der Monitoringbericht 2013 ist auf www.regierung.li verfügbar.

Kontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Markus Biedermann, Generalsekretär
T +423 236 60 09

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100748537 abgerufen werden.